

## Checkliste notwendiger Unterlagen für die Anmeldung und Inbetriebsetzung von Erzeugungsanlagen bis 135 kVA nach DIN VDE AR-N-4105

Alle erforderlichen Formulare als pdf-Download unter:

<https://www.stadtwerke-buchen.de/netze/strom/anschluss-von-erzeugungsanlagen>

### **1. Anfrage zum Anschluss einer Erzeugungsanlage und Beauftragung der Netzberechnung**

#### 1.1. Anfrageformular PV-Anlage (Formular E1 der TAR 4100)

Das Formular enthält den notwendigen Auftrag zur Netzberechnung, sowie notwendige Angaben zum Einspeisemanagement für Anlagen < 30 kWp.

Folgende Anlagen müssen beigelegt werden: „**Anmeldung zum Netzanschluß**“; **Lageplan**; **E2 Datenblatt Erzeugungseinheiten** ; **E4-E7 Einheitenzertifikate**; Zertifikat für Leistungsflussüberwachung und Einspeisemanagement; Übersichtsschaltplan mit eventuellem Speicherschema

#### 1.2. Lageplan

Wir benötigen einen maßstabsgerechten Lageplan mit Grundstücksgrenzen und eingezeichnetem Aufstellungsort der Anlage. Bitte zeichnen Sie ggf. vorhandene Anlagen ein.

#### 1.3 Angaben zum Einspeisemanagement

Bei Anlagen unter 30 kW besteht die Wahl zur 70%-igen Leistungsreduzierung oder die Stufenabschaltung mit Hilfe eines Funkrundsteuerempfängers des Netzbetreibers. Bitte senden Sie uns dann den **Bestellauftrag zum Einspeisemanagement** an die im Formular angegebene Faxnummer oder an [info@stadtwerke-buchen.de](mailto:info@stadtwerke-buchen.de)

### **2. Inbetriebnahme der Zählerplätze**

#### 2.1 Zählereinbau

**Auftrag für Zähler- und Gerätewechsel** . Im Fall eines notwendigen Zählerwechsels benötigen wir den ausgefüllten und unterschriebenen Auftrag für Zähler- und Gerätewechsel. Wird nicht benötigt bei Wahl eines anderen Messstellenbetreibers.

#### 2.2 Inbetriebsetzung der Kundenanlage Zähleranforderung nach ausgewähltem Messkonzept

Reichen Sie das **Anmelde- Inbetriebsetzungsformular mit Messkonzept** ein.

### **3. Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage**

#### 3.1 Errichtung nach den neuen technischen Anschlussregeln

Zu beachten sind die VDE-AR-N 4100 (TAR Niederspannung) und VDE-AR-N 4110 (TAR Mittelspannung) sowie VDE-AR-N 4105 „Anschluß und Betrieb von Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“

### 3.2 Inbetriebsetzungsprotokoll (Formular E8 der TAR 4100)

Nach Inbetriebnahme der Anlage bitte das Inbetriebsetzungsprotokoll vollständig ausgefüllt einreichen.

### 3.3 Anlagen mit Speichersystem

Nach Inbetriebnahme des Speichersystems lassen Sie uns bitte das vollständig ausgefüllte **E3 Datenblatt Speichersystem**, sowie das Herstellerdatenblatt des Speichers zukommen.

### 3.4 Erklärung zum Einspeisemanagement

Bitte bestätigen Sie uns den funktionstüchtigen Einbau des Einspeisemanagements oder die Umsetzung der 70%-Regelung. Formular „**EEG-ESM\_SWB Funktionstest und Bestätigung FRE**“

### 3.5 Einspeiseanmeldung an SWB

Bitte das ausgefüllte Formular **Einspeiseanmeldung an SWB einschl. Kontaktdatenblatt** mit Unterschrift des Anlagenbetreibers zusenden. Bitte beachten sie auch die Erklärung bei Anlagen kleiner 30 kW und größer 23 kW zur EEG-Umlage bei Eigenversorgung.

### 3.6 Registrierung bei der Bundesnetzagentur

Bitte registrieren Sie rechtzeitig ihre Erzeugungsanlage im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur. Die Daten werden daraufhin automatisch an uns übermittelt. Es können sonst Vergütungssanktionen fällig werden. Eine Anleitung zur Registrierung können Sie im Internet unter [www.stadtwerke-buchen.de/mastr](http://www.stadtwerke-buchen.de/mastr) herunterladen.

### 3.7 Registrierung bei der BAFA nur bei KWK-Anlagen (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle)

Bitte registrieren Sie rechtzeitig Ihre KWK-Anlage beim BAFA. Es können sonst Vergütungssanktionen fällig werden.

### 3.8 Bilder der Erzeugungsanlage

Bitte Bilder der Module und des Wechselrichters einreichen. Auf den Bildern muss die gesamte Anlage erkennbar sein.

### 3.9 Übersichtsschaltplan

Bitte ein Übersichtsschaltplan den Inbetriebsetzungsunterlagen beilegen, der die Verschaltung von den Modulen bis zum Hausanschlußkasten aufzeigt.

### 3.10 Anlagen mit Veräußerungsform Direktvermarktung / Marktprämie

Bitte senden Sie die von Ihnen und Ihrem Direktvermarkter unterschriebene Erklärung zur Fernsteuerbarkeit per Mail an [info@stadtwerke-buchen.de](mailto:info@stadtwerke-buchen.de)

Diese Checkliste dient nur als Leitfaden und ersetzt in keinem Fall die Einhaltung aller allgemein anerkannten Regeln der Technik und aller Vorgaben der TAB, des EEG bzw. des KWKG. Fragen beantworten wir gerne. Kontaktieren Sie hierzu die Ansprechpartner bei den Stadtwerken Buchen. Da wir bei Bedarf unsere Formulare an geänderte Vorgaben anpassen, verwenden Sie bitte immer die im Internet zur Verfügung gestellte aktuelle Fassung. Bitte senden Sie alle Unterlagen in digitaler Form (\*.pdf), einzeln und nicht als digitale Sammelmappe an uns. Um den Prozessablauf so reibungslos wie möglich zu gestalten, bitten wir um vollständige und zeitnahe Einreichung der Unterlagen.